Volksschule Lenk



Schülertransport und «Suppechuchi» Schuljahr 2025/26

Lenk, im Mai 2025

An die Eltern der Bäuertkinder

Informationen

Schülertransport

Die *Richtlinien über den Schülertransport* der Gemeinde geben Auskunft über die Berechtigung auf den öffentlichen Linien.

Diese können unter https://www.schulelenk.ch/informationen/schülertransporte/ eingesehen werden.

Der Fahrplan ist dort ebenfalls aufgeschaltet.

Schüler, welche lediglich im Winter schülertransportberechtigt sind, dürfen den Bus vom ersten Montag im November (03.11.2025) bis zum letzten Freitag im März (27.03.2026) benützen.

Alle Kinder der Bäuerten, welche gemäss den Richtlinien zum Fahren mit dem Schulbus berechtigt sind, erhalten am ersten Schultag des neuen Schuljahres einen Ausweis.

Die Kinder sind über folgende Vorschriften zu informieren:

- → Der Fahrausweis ist stets mitzuführen, so dass er bei einer Kontrolle vorgewiesen werden kann
- → Im Bus sitzen die Kinder ab und sind ruhig: schreien, pfeifen und rufen sind nicht erlaubt
- → Wenn Gurten vorhanden sind, gilt die Angurtpflicht

Mittagsverpflegung "Suppechuchi"

Verpflegungsberechtigung

Der Berechtigungskreis ist derselbe wie beim Schülertransport. Wer sich in der "Suppechuchi" verpflegen möchte, meldet sich mit dem beiliegenden Anmeldetalon bis am 30. Mai 2025 an (bitte den Talon auch abgeben, wenn keine "Suppechuchi" in Anspruch genommen wird).

Verpflegung

Am Montag und am Donnerstag wird Milch mit Brot, ein einfaches Menü (wie z. B. Teigwaren mit Tomatensauce) oder Suppe mit Brot serviert.

Am Dienstag und Freitag nehmen die Kinder ein Picknick inklusive Getränk von zu Hause mit. Die Verpflegung wird in der Aula eingenommen. Bei schönem Wetter kann das Picknick auch draussen gegessen werden.

Ausschluss

Wer die Schulordnung und die Regeln der "Suppechuchi" wiederholt missachtet und sich den Anordnungen der Mittagsaufsicht widersetzt, kann von der Mittagsverpflegung ausgeschlossen werden. Über einen Ausschluss entscheidet die Bildungskommission auf Antrag der Schulleitung.

Die Schulleitung J. Niederhauser